

Wer's glaubt,
wird selig.



Südwind



Wer's glaubt, wird selig.

Hätten Sie gewusst, dass unheimlich viele Sprichwörter ihren Ursprung in der Bibel finden? Mir war das gar nicht so bewusst. Hier ein paar Beispiele:

- Jemanden auf Händen tragen
- Wie unseren Augapfel hüten
- Von „Pontius zu Pilatus“
- Mit Füßen treten
- Im Dunkeln tapen
- Ein Dorn im Auge
- Alles hat seine Zeit
- Ein Herz und eine Seele

Zahlreiche bekannte Redewendungen stammen aus der Lutherbibel.

Die Bibel hat unser Leben mehr geprägt, als ich gedacht hätte.

Haben Sie einen wunderschönen Sommer!

Claudia Ratfeld



Inhalt:

Aus der Redaktion	2
Geistliches Wort	3
Gemeindeleitung	4
Kirche Kunterbunt	5
Die Bibel	6
Kindergarten	7
Neues aus der Jugend	8
Kinderfreizeit	9
Kinderkirche	10
Gemeindefest	11
Gottesdienste	12/13
Bezirk Reformationskirche	14
Bezirk Lutherkirche	15
Bezirk Philipp-Nicolai-Kirche	16
Pinnwand	17
Die wahre Seligkeit	18
Sponsoren	19
Nachruf	20
Kasualien	21
Kinderseite	22
Adressen	23
Danke/Austräger	24

Impressum

Herausgeberin

Evangelische Kirchengemeinde
Recklinghausen-Süd
Bochumer Straße 163 - 45661 Recklinghausen
Telefon: 0 23 61 / 3 22 91
www.recklinghausen-sued.ekvw.de

Redaktion

Karin am Wege, Ilona Klempert, Ingrid Lücke
Hanni Picken, Claudia Ratfeld (verantwortlich)

Titelbild:

Claudia Ratfeld

Erscheinungsweise:

3 mal im Jahr

Versch. Fotos:

U. Bonnat, D. Schorstein

Auflage:

8.000 Stück

Redaktionsschluss:

28. April 2025

Nächste Ausgabe:

01.11.2025 bis 28.02.2026

Erscheinungstermin:

01. Juli 2025

Gestaltung:

Claudia Ratfeld

Druck:

Vako-Druck
Wierlings Busch 73
48249 Dülmen

Liebe Christen im Recklinghäuser Süden,

Warum wird der Satz „Wer’s glaubt, wird selig.“ eigentlich immer mit so einem negativen Unterton ausgesprochen? „Sei doch nicht so naiv! Ich glaube da nix von.“ Vielleicht liegt es ja an der Erfahrung, dass schon zu viel versprochen wurde, das nicht gehalten wurde, dass viele eher skeptisch sind: „Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.“ Vielleicht sind wir einfach schon zu oft enttäuscht worden. Ich habe auch schon manches Mal gesagt: „Ich glaube es erst, wenn ich es sehe.“ Doch dann brauche ich es ja gar nicht mehr zu glauben, dann weiß ich es ja. „Glauben“ heißt doch letztlich nichts anderes als „vertrauen“. Bei aller Skepsis: Ohne Vertrauen geht es nicht. Kein Mensch würde sich auf einen OP-Tisch legen, wenn er nicht zumindest ein gewisses Grundvertrauen in die Kunst der Ärzte hätte. Keiner würde in ein Auto steigen, wenn er nicht zumindest grundsätzlich darauf vertrauen würde, dass Lenkung und Bremsen ordentlich gebaut sind und auch funktionieren. Ich bin überzeugt, dass es ohne Vertrauen, ohne Glauben nicht geht. Heute wird viel von „Resilienz“ gesprochen und geschrieben in diesen wahrhaft „herausfordernden“ Zeiten, in denen man sich täglich fragt, was für eine „Hiobsbotschaft“ als nächstes kommt. Nichts scheint mehr sicher und verlässlich zu sein. Umso wichtiger ist es doch, einen Glauben zu haben, nicht an Menschen, die immer an Grenzen stoßen und letztlich nicht wirklich verlässlich sind, sondern an einen, dessen Wege für uns zwar unbegreiflich sind, der aber trotzdem mit seiner unendlichen Liebe und Barmherzigkeit für uns eine „feste Burg“ ist. So können wir „selig“ leben, mit einer gewissen Gelassenheit, Ruhe und inneren Stärke, die Mut und Kraft zum Handeln gibt. Ich wünsche uns, dass wir uns unseren Glauben an den dreieinigen Gott, der die Liebe ist, an den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist nicht von negativen Erfahrungen und vom Augenschein zerstören lassen, sondern mit Dietrich Bonhoeffer, der vor 80 Jahren ermordet wurde, sprechen können:

„Ich glaube, dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will.“ und „Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“



**Ganz ohne Ironie und Zynismus:
Ja, wer’s glaubt, wird selig!**

Ihr/Euer Pfarrer
Dietmar Schorstein

Liebe evangelische Christenheit in RE-Süd,

wir leben im Großen und im Kleinen in bewegten Zeiten: Auch in unserer Gemeinde geht es um die Frage, was wir uns in Zukunft noch „leisten“. Wie das Presbyterium vor Jahren schon beschlossen hat, wird die Lutherkirche unser Hauptort; die beiden Standorte Reformation und Philipp-Nicolai sollen räumlich stark reduziert werden. Diese Situation wird uns von außen aufgezwungen. Noch so viele Aktivitäten, Feste, Events werden die Situation nicht verändern. Dazu gibt es immer wieder Gerüchte: Ein Gerücht, das mich selbst betrifft ist, lautet so, dass ich gestorben sei und die Kirche Philipp-Nicolai abgerissen werden soll. Beides kann ich zurzeit nicht bestätigen. Die gesellschaftliche Wirklichkeit ändert sich: Einerseits gibt es vor Ort eine intensive Beteiligung der Menschen; neue Personen kommen und bieten ihre Mitarbeit an. Das ist die ermutigende Seite unseres aktuellen, kirchlichen Lebens. Andererseits ist es ein Faktum, dass die, die viel Geld verdienen, eher die Kirche verlassen. Das „atheistisch-knauserige Pro-forma-Bürgertum, das für seine Abgaben eine bestimmte Gegenleistung erwartet“, so analysiert die Frankfurter Allgemeine Zeitung, unterstützt uns eben nicht mehr. Darum werden die Wege zur Kirche weiter, die Orte, die Gemeinschaft anbieten, seltener.

Wir in der Gemeindeleitung sind uns einig, nicht der Versuchung zu erliegen gegeneinander zu arbeiten, um selbst möglichst viel vom „Kuchen“ zu bekommen. Wir arbeiten und leben (!) zusammen in einer Kirche.

Das erfolgreiche Projekt des einen ist für den anderen keine Konkurrenz, sondern Anlass zur gemeinsamen Freude über das Gelingen. Und davon gibt es viel bei uns. So sind wir hier „gestrickt“ in RE-Süd und wollen uns auch nicht ändern.



Pfarrer Heinz-Jürgen Roch

Kirche Kunterbunt

rund um die Philipp-Nicolai-Kirche
für Erwachsene und Kinder



mit
Flohmarkt
für
Jung & Alt



29. Juni 2025

“Prüft alles und behaltet das Gute!”

(1. Thess 5,21)



10.30-11.15 Uhr: Willkommensphase

11.15-14.15 Uhr: Werkstattgottesdienst,
Kreativstationen,
gemeinsames Essen



Das Buch der Rekorde

Ein wahres Buch der Rekorde ist nicht etwa das von Guinness, dem Bierhersteller, sondern die Bibel. Sie gehört nicht nur zu den wichtigsten Kulturzeugnissen der Menschheit, sondern ist auch heute noch ein Spitzenreiter unter den Printmedien.

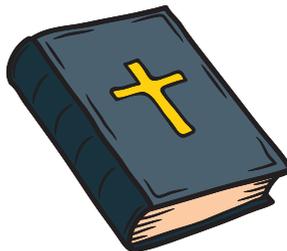
Das Buch der Bücher ist eine Sammlung von insgesamt 66 "Büchern". 39 bilden die jüdische Bibel - das "Alte Testament" und 27 das "Neue Testament". Dabei ist sie kein Werk eines einzelnen Autors. Das Buch der Bücher ist vielmehr eine Bibliothek, ihre Schriften sind über Jahrtausende gesammelt und aufgeschrieben worden.

Die Bibel ist meistverkauftes, meistgedrucktes Buch der Welt, kein anderes Werk ist in so viele Sprachen übertragen worden. Die Heilige Schrift, oder zumindest Teile davon, liegen zurzeit in mehr als 3.500 Sprachen vor. Mit jeder weiteren Übersetzung bricht das Buch der Bücher aber seinen eigenen Weltrekord.



Aber dieses erstaunliche Buch hält locker ungeschlagen noch einige weitere Rekorde. So ist es das Buch mit der höchsten Auflage. Das erstaunliche Blattwerk ist auch das weitverbreitetste Buch der Welt. Es findet sich bei den Inuit, bei den Bewohnern Afrikas oder im brasilianischen Urwald und auch bei Forschern am Südpol.

Vermutlich ist die Bibel sogar das älteste erhaltene Buch der Welt. Vor ca. 3.500 Jahren fing man nämlich bereits an, die Geschichten aufzuschreiben. Ca. 1.600 Jahre später war das Werk dann erst fertig.



Kindergarten

Wer's glaubt, wird selig – Kinderbibelwoche zu Ostern im evangelischen Lutherkindergarten

In unserem Kindergarten leben viele verschiedene Nationen und Religionen zusammen, was unsere Gemeinschaft so bunt und einzigartig macht. Zu Ostern haben wir gemeinsam eine besondere Kinderbibelwoche gestaltet, bei der jedes Kind mit viel Freude und Neugier dabei war. Es war schön zu sehen, wie die Kinder mit leuchtenden Augen Geschichten hörten, bastelten und spielten. Das „Wir“ steht bei uns im Mittelpunkt. Es geht uns darum, gemeinsam zu erleben, zu lernen und für einander da zu sein.



Besonders schön waren die kleinen Momente, wenn die Kinder ihre selbstgebastelten Osterkörbchen stolz zeigten oder beim Suchen nach Ostereiern auf unserem Außengelände voller Begeisterung durch die Gegend liefen.

Ein Highlight war für viele sicherlich auch das Binden der Palmstöcke, das Geschichtenlesen zur Tempelreinigung und das Schattentheater. Es war berührend zu sehen, wie alle mit Herz bei der Sache waren.

Der krönende Abschluss war unser Gottesdienst in der evangelischen Lutherkirche, bei dem die Kinder das Thema „Abendmahl“ auf ihre eigene, kindgerechte Weise erlebt haben. Es war ein besonderer Moment, gemeinsam Ostern zu feiern, den Glauben zu spüren und die Vielfalt unserer Kindergartenfamilie zu stärken.

Ich bin sehr dankbar, dass wir diese Woche gemeinsam erleben durften. Es hat uns alle bereichert – die Kinder und die Mitarbeitenden des Kindergartens. Es ist schön zu wissen, dass wir durch solche Erlebnisse Zusammenhalt, Freude und Glauben teilen können.

Wir freuen uns schon auf viele weitere schöne Momente und gemeinsame Abenteuer im Kindergarten!



Ev. Lutherkindergarten
Stephanie Zwoczyk



Sei dabei! - DEIN TREFFEN, DEINE IDEEN!



**DU HAST COOLE IDEEN UND WILLST
MITENTSCHEIDEN, WAS LÄUFT?**

**DANN KOMM VORBEI UND GESTALTE
MIT UNS ZUSAMMEN ETWAS,
WORAUF DU WIRKLICH BOCK HAST!**

**KEIN ERWACHSENENGEQUATSCH -
SONDERN GENAU DAS, WORAUF
IHR LUST HABT**

WER?

**JUGENDLICHE
ZWISCHEN
12 BIS 15**

WANN?

**29. JUNI 2025
VON 15:00 BIS
CA 18:00 UHR**

WO?

**JOCHEN-KLEPPER-HAUS
PESTALOZZISTR. 12
45661 RE**

WAS DICH ERWARTET?

**SNACKS, TOLLE LEUTE, LOCKERE STIMMUNG,
EIN MARIO-KART-TURNIER?
ALLES WEITERE DÜRFT IHR
ENTSCHEIDEN. MACH MIT BEI
PLANUNGEN FÜR TREFFEN UND
PROJEKTEN AKTIONEN ODER KOMM
EINFACH UM SPASS ZU HABEN.**

NEUGIERIG?

DANN KOMM VORBEI :)

**Annika Beuke und
Pfarrer Dietmar Schorstein**



Kinderfreizeit

⚓ Ahoi, kleine Piraten! ⚓

Auf zur Herbst-Kinderfreizeit in Georgsmarienhütte!

Du liebst Abenteuer, Schätze und spannende Geschichten? Dann hisse die Segel und komm mit uns auf eine unvergessliche 7-tägige Piratenfreizeit voller Spiel, Spaß und neuen Freundschaften!

🏴‍☠️ Was dich erwartet:

- ☀️ Aufregende Abenteuer im herbstlichen Piratenland
- 🎲 Lustige Spiele und kreative Aktionen
- 👥 Neue Freunde und ganz viel Teamgeist
- 🍴 Rundum-Versorgung mit leckerem Essen
- 🛖 Gemütliche Unterbringung
- 👨‍🎓 Ein liebevolles, geschultes und ehrenamtliches Team



Unsere erfahrene Crew sorgt dafür, dass du dich rundum wohlfühlst – und wer weiß, vielleicht findest du sogar einen echten Schatz...

- 📍 Ort: Georgsmarienhütte
- 📅 11.10 - 18.10
- 🕒 7 Tage voller Spaß und Spannung
- 👤 Für Kinder zwischen 7 und 11



Jetzt anmelden und einen Platz auf dem Piratenschiff sichern!
Ahoi und bis bald – wir freuen uns auf dich!



Ahoi, Piraten!

KINDERFREIZEIT DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE RECKLINGHAUSEN-SÜD

Wir suchen: **Abenteurerinnen & Abenteurer von 7 bis 11 Jahren**

Wann geht es auf **große Reise? 11.10. – 18.10.2025**

Kosten: 245 €

Wo? Georgsmarienhütte

MEHR INFOS UND DIE ANMELDUNG GIBT ES HIER!

ODER KONTAKTIEREN SIE DIE JUGENDREFERENTIN ANNIKA BEUKE UNTER: +49 1577 0360799 ODER PER MAIL: ANNIKA.BEUK@EKVW.DE

Gibt es eine Frage zu den Kosten?
Für alle Freizeiten gilt: "Am Geld soll es nicht scheitern!"
Bitte sprechen Sie uns an!



neue Termine für die Kinderkiche

**7. September 2025
9. November 2025
7. Dezember 2025**

**von 11-12 Uhr
in den Räumen
unter der
Philipp-Nicolai-Kirche**

Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf euch.
bei Fragen: 02361-32291 (Gemeindebüro)



MEIN KINDERKIRCHENBUCH

Bist du 2021 geboren?
Dann bist du herzlich eingeladen und
bekommst das Buch geschenkt!

Wann? 6. September 2025
von 15-16 Uhr
Wo? Philipp-Nicolai-Kirche

Plätzchen und Getränke

Kreativstation mit Mama, Papa, ...
weitere Infos unter: 02361-32291



Illustration von Marie Brandt

Sonntag,
6. Juli 2025

Ein Teil von Dir

10 bis 16
Uhr

**GEMEINDEFEST RUND
UM DIE
REFORMATIONSKIRCHE
PESTALOZZISTR. 14
45661 RECKLINGHAUSEN**



**10 Uhr Familiengottesdienst mit Kindergarten
anschl. Gemeindefest rund um die Kirche**

Grillen, Salate

Live-Musik

Kaffee, Kuchen, Waffeln

Getränke

Kinderprogramm

Abschlussingen

Talentbühne

Unsere Bühne wartet auf
Talente mit tollen Beiträgen
Anmeldung bei Martin Janus
Tel.: 02361-907465



Die gemütliche
Alternative
zum Hansestag

Gottesdienste

In Philipp-Nicolai findet jede Woche um 11.15 Uhr Gottesdienst statt. In der PNK wird am 1. und 3. Sonntag mit Abendmahl und am 2. und 4. Sonntag mit Taufmöglichkeit Gottesdienst gefeiert. Café nach der Kirche.

In Luther wird am 1. Sonntag mit Abendmahl und am 3. Sonntag mit Taufmöglichkeit Gottesdienst gefeiert.

In Reformation wird am 2. Sonntag mit Abendmahl und am 4. Sonntag mit Taufmöglichkeit Gottesdienst gefeiert. Café nach der Kirche.

In allen Kirchen gibt es Kirchenjahres-bedingte Ausnahmen.

2025	Reformationskirche	Lutherkirche	Philipp-Nicolai-Kirche
06.07.25, 3. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Gemeindefest		
13.07.25, 4. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Agd Roch		11.15 Uhr, Tgd Roch
20.07.25, 5. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Tgd Schorstein	11.15 Uhr, Agd Schorstein
27.07.25, 6. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Tgd Janus		11.15 Uhr, Tgd Janus
03.08.25, 7. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Agd Janus	11.15 Uhr, Agd Janus
10.08.25, 8. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Agd Schorstein		11.15 Uhr, Tgd Schorstein
17.08.25, 9. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Tgd Roch	11.15 Uhr, Agd Roch
24.08.25, 10. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Tgd Janus		11.15 Uhr, Tgd Janus
30.08.25		18 Uhr Daybreak-Konzert	

31.08.25, 11. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Pgd Roch	11.15 Uhr, Pgd Roch
07.09.25, 12. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Goldkonfirmation Schorstein	11.15 Uhr, Pgd Diak. Trott 11.00 Uhr, Kinderkirche
14.09.25, 13. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Agd Schorstein		11.15 Uhr, Tgd Schorstein
20.09.25		18.00 Uhr, keltischer GD mit Daybreak, Janus	
21.09.25, 14. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Tgd Janus	11.15 Uhr, Pgd Bonnat
28.09.25, 15. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, evang. Messe Roch		11.15 Uhr, evang. Messe Roch
05.10.25, Erntedankfest		9.45 Uhr, Janus Familiengottesdienst	11.15 Uhr, Janus Familiengottesdienst
12.10.25, 17. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Agd Schorstein		11.15 Uhr, Tgd Schorstein
19.10.25, 18. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Tgd Schorstein	11.15 Uhr, Agd Schorstein
26.10.25, 19. So. n. Trinitatis	9.45 Uhr, Go Brunch Janus		11.15 Uhr, Tgd Roch
02.11.25, 20. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr, Agd Roch	11.15 Uhr, Agd Roch
08.11.25		18.00 Uhr, keltischer GD mit Daybreak, Janus	

Abkürzungen Gottesdienste

Agd - Abendmahlgottesdienst
Tgd - Taufgottesdienst
Pgd - Predigtgottesdienst

Termine der Kinderkirche

7. September / 9. November / 7. Dezember 2025

Von 11 bis 12 Uhr in den Räumen unter der Philipp-Nicolai-Kirche

Montag

18-19.30 Uhr Kreuzbundgruppe (außer 1. Montag im Monat)
Ekkehart Prehl (Telefon 0157-76941053)

Dienstag

18-19.30 Uhr Bläserkreis Kolja Latte: kolja.latte@gmail.com
Jungbläserausbildung nach Absprache.

Mittwoch

15-17 Uhr Frauenhilfe und Seniorenkreis (mit Programm, vierzehntägig)
(9. Juli - 27. August - 10. September - 24. September - 8. Oktober -
29. Oktober)
Hannelore Klippel (Telefon 02361-35957)

Freitag

18.15-19.15 Uhr WoMen? And Drums (Trommelgruppe Martina Rieger)
19.30-22 Uhr Square Breakers (Square Dance Martina Rieger)
Kontakt: Telefon 0157-36288677

Kontakt für die Gemeindebriefverteilung am Standort Reformationskirche

Gabi Krüger (Telefon 02361-72466)

Sommerfest des evangelischen Pestalozzi-Kindergarten am am 28. Juni

Von 12 bis 17 Uhr finden sich auf dem Gelände des Kindergartens Spiele für die Kinder. Zudem gibt es ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. Auch eine Tombola wird es wieder geben. Der Erlös des Festes ist für die neue Bewegungsbaustelle (Ausstattung der Turnhalle) bestimmt. Weitere Infos im Kindergarten: Telefon 02361-71529.

Erntedankfest am 27. September an St. Pius

ökumenisches Erntedankfest an der St. Pius-Kirche. Das Fest beginnt um 15 Uhr mit Kaffee, Kuchen und Waffeln. Ab 16 Uhr startet ein buntes Angebot für Kinder. Im Mittelpunkt des Nachmittages steht der Familiengottesdienst um 17 Uhr. Nachher ist bei Grillwurst und kalten Getränken die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein.

Weitere Infos bei Pfarrer M. Janus, Telefon 02361-907465.



Nächster Go Brunch! am 26. Oktober im Gemeindehaus

Inzwischen hat sich diese neue Form des Gottesdienstes etabliert. An diesem Tag warten gedeckte Tische im Gemeindehaus auf Sie. Wir beginnen wie gewohnt um 9.45 Uhr mit Gesang und Gebet. Nach einem kurzen Predigtimpuls ist Gelegenheit zum Austausch über ein Thema. Dabei wird das Frühstück eröffnet. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos. Um besser planen zu können, wären wir für eine kurze „Anmeldung“ im Gemeindebüro: Telefon: 02361-32291 dankbar.



Montag

Frauencafé 15-17 Uhr

Monika Wittke (Telefon 0152-52730310) Gabi Humbert (Telefon 02361-653315)

Lutherchor ab 19.30 Uhr

Henning Hey (Telefon 02323-1480958)

Freitag

Ev. Männerkreis - Jeden 2. Freitag im Monat um 18 Uhr.

Lothar Zippel (Telefon 02361-33091)

Frühstück im Lutherzentrum

Mit frischen belegten Brötchen, Kaffee und Tee.

Jeden 1. Freitag im Monat

von 9-11 Uhr

4. Juli, 18. Juli, 25. Juli, 1. August, 8. August,

15. August, 22. August, 5. September,

10. Oktober



Keltischer Gottesdienst mit der Band Daybreak

20. September um 18 Uhr in der Lutherkirche.

Kommen Sie gerne und zahlreich vorbei, es lohnt sich!



Daybreak-Konzert

Am Samstag, 30. August um 18 Uhr sind Sie herzlich in die Lutherkirche eingeladen.

Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten.

Gold-/Jubiläen-Konfirmation

Am 7. September 2025 feiern wir ab 9.45 Uhr in der Lutherkirche Konfirmationsjubiläen. Herzlich eingeladen sind alle, die vor 50, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90 ... Jahren in der Luther- und Paul-Gerhardt-Kirche konfirmiert wurden. Um Anmeldung im Gemeindebüro wird gebeten. Auch wer nicht in der Lutherkirche und der Paul-Gerhardt-Kirche konfirmiert wurde, aber jetzt in Süd und Grullbad wohnt und ein entsprechendes Jubiläum mit uns feiern möchte, möge sich melden.

(Gemeindebüro Telefon: 02361-32291)

Montagstreff

Wir treffen uns jeden Montag von 14.30-16.30 Uhr unter der Kirche.
Eine ganz herzliche Einladung!
Kontakt: Karin am Wege (Telefon 02361-88382)

Dienstagskreis

Wir kommen jeden zweiten Dienstag von 15.30-17 Uhr unter der Kirche
zusammen und freuen uns auf Sie!
Kontakt: Liesel Ruddek (Telefon 02361-7770)

Bibel teilen

Jeden zweiten Freitag von 18-19 Uhr
(Achten Sie auf die Abkündigungen im Gottesdienst)
im Raum unter der Kirche.
Herzliche Einladung zum Mitmachen!
Kontakt: Michael Sturm (Telefon 02361-6581435)

Jubilate-Chor

Chorprobe montags 20-21.30 Uhr unter der Kirche.
Schauen Sie einfach vorbei!

Spieletreff

Herzlich Einladung an alle Interessierte zum Spieletreff
unter der Kirche. Es gibt unterschiedliche Gesellschafts-
und Kartenspiele.
Jeweils um 18 Uhr
(Achten Sie auf die Abkündigungen im Gottesdienst)



Erntedankfest

Am 7. Oktober feiern wir unser beliebtes
Herbstfest, von 14.30-16.30 Uhr



Mit toller Tombola



Für das leibliche Wohl ist gesorgt
liebevoll gestaltetes Programm



Pinnwand

Mein Kinderkirchenbuch
für Kinder die 2021 geboren sind
am 6. September von 15-16 Uhr
Philipp-Nicolai-Kirche

Go Brunch
am 26. Oktober um 9.45 Uhr
Reformationskirche/Gemeindehaus

Ökumen. Erntedankfest
am 27. September um 15 Uhr
St. Pius-Kirche

Gold-/Jubiläen-Konfirmation
am 7. September um 9.45 Uhr
Lutherkirche

Konzert Daybreak
am 30. August um 18 Uhr
Lutherkirche

Kirche Kunterbunt
am 29. Juni ab 10.30 Uhr
rund um die
Philipp-Nicolai-Kirche

Erntedank - Herbstfest
7. Oktober von 14.30-16.30 Uhr
Philipp-Nicolai-Kirche

Keltischer Gottesdienst
mit Daybreak
am 20. September um 18 Uhr
Lutherkirche

Gemeindefest
am 6. Juli ab 10 Uhr
rund um die
Reformationskirche

Sommerfest
am 28. Juni von 12-17 Uhr
Pestalozzi-Kindergarten

Die wahre Seligkeit

Als eine alte Frau die Wäsche bügelte, trat der Todesengel zu ihr und meinte: "Es ist Zeit, komm bitte mit!" Aber die Frau antwortete dem Engel: "Nun gut, aber erst muss ich noch die Wäsche fertig bügeln. Wer sollte das sonst machen? Meine Tochter ist berufstätig, und ich mache ihr den Haushalt. Wenn sie abends müde heimkommt, braucht sie eine warme Mahlzeit. Siehst du das ein?"

Und der Engel ging.

Nach einer Zeit kam er wieder und trat auf die Frau zu, als sie gerade auf dem Weg in Altenheim war. "Komm nun mit, es ist Zeit!" "Aber ich muss erst noch die alten Leute, die von ihren Familien völlig vergessen sind, besuchen. Sie warten so sehnsüchtig auf meinen Besuch. Soll ich sie etwa im Stich lassen?"

Und der Engel ging.

Bald darauf trat der Engel wieder auf die Frau zu und sagte: "Es ist Zeit, komm!" "Ja, ja ich weiß, aber wer bringt meinen Enkel dann in den Kindergarten, wenn ich nicht mehr da bin?" Der Engel meinte: "Nun gut, ich warte, bis dein Enkel allein gehen kann!"

Und der Engel ging.

Einige Jahre später saß die Frau in der Abendsonne vor dem Haus und dachte so bei sich: "Nun könnte der Todesengel eigentlich kommen. Nach all der Mühe und Arbeit des Lebens, den Sorgen und Schmerzen wird die Seligkeit doch wunderbar sein." Da trat der Engel zu der Frau. Sie fragte. "Bringst du mich jetzt in die wahre Seligkeit?" Der Engel lachte: "Und wo, glaubst du, warst du die ganze Zeit?"

"Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdreich besitzen"
(Matthäus 5,5)



Marc Bartsch

Kfz-Ryschka
Waldstraße 24
45661 Recklinghausen
Kfz-ryschka@t-online.de
www.kfz-ryschka.de
Tel.: 02361 – 63 914

Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Fachbetrieb für historische Fahrzeuge
und Sportwagen

Unser Unternehmen beschäftigt sich mit der
Reparatur, Wartung und Restauration von
Fahrzeugen.

Wir sind ein Meister- und Ausbildungsbetrieb
sowie zertifiziert als Spezialwerkstatt für
historische Fahrzeuge.



PORTMANN
GmbH

BESTATTUNGSHAUS PORTMANN SEIT 1923

Rheinstraße 10, 45663 Recklinghausen

E-Mail: portmann_gmbh@t-online.de

Telefon: 02361 32272

Telefax: 02361 33387



KOMPETENZ DURCH ERFAHRUNG

1923 gründete August Portmann Sen. mit seiner Ehefrau Luise das Bestattungshaus Portmann. Heute wird die Portmann GmbH von ihrer gemeinsamen Urenkelin Anja geleitet, welche 1998 als fachgeprüfte Bestatterin zertifiziert wurde.

Seit mehr als 100 Jahren, mittlerweile in der 4. Generation, kommen wir täglich mit persönlichsten Schicksalen in Berührung. Wir verstehen unseren Beruf wegen seiner hohen Verantwortung gegenüber der Öffentlichkeit und im Besonderen gegenüber leidtragenden Menschen als Berufung. Unsere Aufgabe ist es, den Hinterbliebenen bei einem Trauerfall hilfreich zur Seite zu stehen und die Vielfalt der Aufgaben mit Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen zu regeln.



Nachruf

Die Kirchengemeinde Recklinghausen-Süd trauert um

Wilfried Baumers,

der im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Viele Jahrzehnte war er als Presbyter, insbesondere als Protokollführer in der ehemaligen Philipp-Nicolai-Gemeinde, engagiert. Er hat sich jahrzehntelang um die technischen Anlagen in der Kirche gekümmert, war in der Kirchenmusik aktiv, legte großen Wert auf eine anspruchsvolle Liturgie, war Kreissynodaler und darüber hinaus auch diakonisch dem Haus Regenbogen eng verbunden.



Von Jugend an war die Gemeinde für ihn eine Herzensangelegenheit und sein Zuhause.



Die Kirchengemeinde Recklinghausen-Süd trauert um

Else am Wege-Möller,

die im Alter von 102 Jahren verstorben ist.

Seit 1962 war Frau am Wege-Möller bis zu ihrem 75. Lebensjahr Presbyterin in der ehemaligen Gemeinde Bruch. Viele Jahre war sie darüber hinaus aktiv im Lutherchor und in der Jugendarbeit, leitete über Jahrzehnte die Frauenhilfearbeit im Bereich Luther.



Ganz besonders wichtig war ihr die Unterstützung der Partnergemeinde in der ehemaligen DDR.

Wir danken Gott, dass er Menschen beruft,
die ihm und seiner Gemeinde dienen.

Vorsitzender d. Presbyteriums
Pfr. Heinz-Jürgen Roch

Kasualien

“... nehmt Euch in Treue dieser Kinder an” - getauft wurden in unserer Gemeinde:

Jona Dohle,
Leon Keppers,
Emily Klanthe,
Jolina Klanthe,
Nelio Matteo Marriott,
Thomas Peker,
Paul Skotnik,
Aleksej Tschurilow,
Pablo Emilio Viu



“... liebet einander. gleichwie auch Christus geliebt hat die Gemeinde” - getraut wurden:



“Wir haben hier keine bleibende Stadt” - bestattet wurden in unserer Gemeinde:

Else Am Wege-Möller,
Wilfried Baumers,
Waltraut Hildegard Bogdan,
Maria Breininger,
Roland Rüdiger Dura,
Ilse Margarete Eichholz,
Ingrid Eikenberg,
Emmi Melitta Großer-Ronge,
Hans Ulrich Häuser,
Ursula Paula Hillmann,
Johanna Höhfeld,
Kurt Wilhelm Hoffmann,
Heinrich Norbert Hüther,
Hubert Klöckers,
Erich Arthur Kleyer,
Annemarie Kühn,
Heinz Michalczak,



Ursula Elfriede Möller,
Victory Osayi,
Helga Hedwig Anna Sawall,
Helmut Gustav Sayk,
Hannelore Amanda Lina Schmidt,
Martha Schmiedel,
Edit Ilse Scholz,
Heinz Karl Wilhelm Schürmann,
Elfriede Annemarie Seebauer,
Erhard Rudolf Sichtermann,
Elfriede Stallheinrich,
Anni Emma Margarete Strotmann,
Siegfried Helmut Günter Trakis,
Wolfgang Albert Heinz Völker,
Wilhelm Karl Webert,
Helga Weiß,
Joel Zibner

Süße Raupen

Zutaten

Für etwa 8 „Süße Raupen“

200 Milliliter	Milch
60 Gramm	Butter (sehr weich)
1 Packung	Trockenhefe
1 Packung	Vanillezucker
1 Stück	Ei
500 Gramm	Mehl
30 Gramm	Zucker
16 Stück	Rosinen



1 Eigelb und 1 Esslöffel Milch zum bestreichen

Zubereitung

Mehl in eine Schüssel geben, Milch und Butter zufügen, dann die Hefe hineinstreuen. Zucker, Vanillezucker und ein aufgeschlagenes Ei dazugeben und alles mit dem Knethaken ca. 5 min durchkneten, sodass ein glatter Teig entsteht. Zugedeckt an einem warmen Ort "gehen" lassen bis der Teig sich sichtbar vergrößert hat (etwa 1 Stunde).

Backblech mit Backpapier auslegen und den Backofen auf 160 Grad (Umluft) oder 180 Grad (Ober/Unterhitze) vorheizen. Nach der Ruhezeit den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche kurz durchkneten und in 8 gleich große Stücke schneiden. Aus den 8 Stücken wieder 5 Stücke abteilen und diese zu Kugeln formen. Die 5 Kugeln dicht aneinander auf das Backblech legen.

Eigelb mit Milch verrühren und die Raupen damit bestreichen. Für die Augen die Rosinen in den Teig stecken. Backblech auf die mittlere Schiene schieben.

Backzeit ca. 25 Minuten.



Fertig

Die Raupen auf einem Kuchenrost erkalten lassen.

**Evangelische
Kirchengemeinde
Recklinghausen-Süd**

Gemeindebüro
Bochumer Straße 163
45661 Recklinghausen
Telefon: 02361-32291
Telefax: 02361-36976

www.recklinghausen-
sued.ekvw.de
E-Mail: re-kg-reckling
hausen-sued@ekvw.de

Öffnungszeiten
Montag-Mittwoch
9-12 Uhr
Donnerstag
14-18 Uhr

Spendenkonto
Sparkasse Vest RE
IBAN DE91 4265 0150
0010 1042 63
BIC WELADED1REK

**Gemeindebezirk
Reformationskirche
Pestalozzistraße 14**

Pfarrer
Martin Janus
Salentinstraße 347
Telefon: 02361-907465
E-Mail: Martin.Janus
@ekvw.de

**Gemeindebezirk
Lutherkirche
Bochumer Straße 161**

Pfarrer
Dietmar Schorstein
Bochumer Straße 161a
Telefon: 02361-9059571
E-Mail: Dietmar.Schorstein
@ekvw.de

**Gemeindebezirk
Philipp-Nicolai-Kirche**

Philipp-Nicolai-Platz 5
Pfarrer
Heinz-Jürgen Roch
Philipp-Nicolai-Platz 6
Telefon: 02361-32095
E-Mail: Heinz-Juergen.Roch
@ekvw.de

Kirchenmusik

Pfarrer
Heinz-Jürgen Roch
Philipp-Nicolai-Platz 6
Telefon: 02361-32095

Organistin:
Heike Schollmeyer
Telefon: 02361-4879188

Organist:
Henning Hey
Telefon: 02323-1480958

Jugendarbeit

Annika Beuke
Telefon: 0157-70360799
E-Mail: re-sued-jugendarbeit
@gmx.de
E-Mail: Annika.Beuke
@ekvw.de

Küsterdienst

Gertrud Rave
Telefon: 0160-4627169

Doris Oberste-Beulmann
Telefon: 0178-5209650

Petra Kriegsmann
Telefon: 0163-5678885

Hausmeisterdienst

Harald Möbus
Telefon: 01520-5958204

**Tageseinrichtung
für Kinder
www.ev-kitaverbund.de**

Pestalozzistraße 8
Leitung: Nina Bartsch
Telefon: 02361-71529
E-Mail: re-kita-pestalozzistrasse
@ekvw.de

Magdalenenstraße 7
Leitung: Stephanie Zwoyczyk
Telefon: 02361-63602
E-Mail: re-kita-magdalenenstrasse
@ekvw.de

Philipp-Nicolai-Platz 7
Leitung: Joy Windrich
Telefon: 02361-71333
E-Mail: re-kita-philipp-
nicolai-platz@ekvw.de

Wasserbank 20
Leitung: Tanja Moldenhauer
Telefon: 02361-4065381
E-Mail: re-kita-wasserbank
@ekvw.de

**Diakonisches Werk im
Kirchenkreis e.V.**

Elper Weg 89
Telefon: 02361-9301117

**Diakonisches Werk in
Recklinghausen e.V.**

Hohenzollernstraße 72
Telefon: 02361-1020-0

**ökumenisches
Arbeitslosenzentrum**
Sauerbruchstraße 7
Telefon: 02361-996507

Telefonseelsorge - gratis
Telefon: 0800-1110111

Herzlichen Dank

**an unsere Sponsoren und alle,
die uns unterstützen.**

Nähere Informationen zu unseren Sponsoren finden Sie auf unserer Website:
<https://recklinghausen-sued.ekvw.de>

Abschiedshaus Portmann- Bestattungen - Rheinstr. 10 - Tel. 02361-32272

Beerdigungen Tintrup-Quassowsky - Grullbadstr. 101 - Karlstr. 48 -
Tel. 02361-63762

Bestattungen Köller - www.bestattungen-koeller.de - Tel. 02366-35003

Bestattungen Jüngst-Havermann seit 1898 - Bochumer Str. - Tel. 02361-62278

KFZ-Ryschka - Inh. Marc Bartsch - Waldstr. 24 - Tel. 02361-63914

Rosen-Apotheke - Overberstr. 31a - Tel. 02361-7822

Pocholeck GmbH & Co. KG - Bochumer Str. 168 - Tel. 02361-62483

Darüber hinaus bedanken wir uns bei allen Gemeindegliedern, die uns in den letzten Monaten mit ihren Spenden unterstützt haben.

Ganz lieben Dank!

Austräger für unseren Südwind gesucht!

Wir suchen zur Zeit wieder ehrenamtliche Austräger.

Der Südwind erscheint dreimal im Jahr.

Bezirk Philipp-Nicolai-Kirche:

Merveldtstraße 134-309, Niederstraße, Funkestraße,

Alte Grenzstraße 106-272; 163-273

Bezirk Lutherkirche:

Verschiedene Straßen sind noch frei, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

Wir würden uns über neue Austräger sehr freuen.